

# Unser Standpunkt

## für unsere Gemeinde: das Team der ÖVP Haslau - Maria Ellend

Oktober 2014

Aus dem  
Inhalt:

### Umwidmung unnötig verzögert

Neues aus der  
Gemeinde

Nachdem die Gemeinde die Anforderungen für die geplante Umwidmung der unten abgebildeten Fläche nicht erfüllte, konnte das Land NÖ lange Zeit keine Genehmigung erteilen. Fehler und Unvollständigkeiten seitens der Gemeinde im Zuge der Einreichung führten sogar dazu, dass vom zuständigen Sachverständigen zunächst ein negatives Gutachten erstellt wurde. Dieses Gutachten wurde von der Frau Bürgermeister vertuscht und dem Gemeinderat vorenthalten. Lesen Sie mehr dazu im Blattinneren!

Die Seite der  
Jugend

Bericht vom 2.  
JVP-Funcourt-  
Fußball-Turnier

Die Stimme der  
NÖ Senioren

Bericht vom  
Waldausflug

Bürgerservice



## Umwidmung unnötig verzögert (Thema der Titelseite)

In der Gemeinderatssitzung vom 8. Mai 2014 wurde die Umwidmung der Fläche nördlich der B9 zwischen Landstraße und Schillergasse/Goethegasse beschlossen. Die Frau Bürgermeister hat damals behauptet, dass alle notwendigen Gutachten vorliegen, alles positiv bewertet wurde und keine Einwendungen von den Anrainern eingelangt sind. Dabei fehlte jedoch das relevante Gutachten des zuständigen Sachverständigen des Landes, weshalb der Gemeinderat damit überhaupt noch nicht befasst hätte werden dürfen.

Dieses Gutachten ergab schließlich, dass die Gemeinde einige Voraussetzungen nachholen müsse (bezüglich Verkehrsraumverträglichkeit, Sicherung einer ausreichenden Lärmfreiheit, Klärung der Finanzierung, etc.), da Vieles nur unvollständig erfolgte. Aufgrund dessen erging am 18. Juni 2014 vom Amt der NÖ Landesregierung ein Schreiben mit folgendem Inhalt an die Frau Bürgermeister:

„Zufolge dieses Gutachtens liegen klare Versagungsgründe des NÖ Raumordnungsgesetzes vor, sodass ein **Gemeinderatsbeschluss eindeutig dem Gesetz widersprechen würde**. Sollte dennoch an der negativ begutachteten Widmungsabsicht festgehalten werden, sind dieses Schreiben sowie das Gutachten vollständig und nachweislich im Gemeinderat zu verlesen, da durch allfällige Auswirkungen **Amtshaftungsansprüche** und in weiterer Folge auch eine **Organhaftung** gegen die Mitglieder des Gemeinderates drohen könnten!“

Seit diesem Schreiben und dem negativen Gutachten gab es drei Gemeinderatssitzungen und mit keinem einzigen Wort wurden die Gemeinderäte davon unterrichtet. Im Gegenteil: Die Frau Bürgermeister hat dem Gemeinderat sogar die Unwahrheit aufgetischt, um ihre Fehler und Versäumnisse zu vertuschen. Auf die Anfrage der ÖVP, ob es seitens des Landes bereits Stellungnahmen oder sonstige Neuigkeiten zu den laufenden Umwidmungen gibt, hat Frau Bgm. Scherz geantwortet: „Nein!“

Aktueller Stand der Dinge: Das Land NÖ wird die Umwidmung trotz aller Bedenken genehmigen, aber die Gemeinde muss jedenfalls die vorgeschriebenen Auflagen zur Gänze erfüllen. Die massive Kritik an der mangelnden Kompetenz und der Unehrlichkeit der Gemeindeführung bleibt bestehen.

## Mehr Bürgerservice statt rote Parteienwirtschaft

Die Frau Bgm. hat einige Gemeindebedienstete dazu angewiesen, während der Dienstzeit Vorbereitungen für das Oktoberfest der SPÖ zu erledigen, damit sich ihre Partei diese Arbeiten erspart. Aus der Bevölkerung ist daher sogar der Vorwurf des Amtsmissbrauchs gekommen. Die Gemeinde ist nämlich kein Selbstbedienungsladen der SPÖ, sondern soll für alle Bürger/innen da sein. Wir haben daher nun durchgesetzt, dass bei Bedarf allen Vereinen bei Festvorbereitungen eine tatkräftige Unterstützung durch die Gemeindeglieder ermöglicht wird.

### Einsatz für unsere Gemeinde macht sich bezahlt

Die niederösterreichische Landesregierung hat im Juli 2014 erneut eine großzügige finanzielle Unterstützung für die Gemeinde Haslau - Maria Ellend beschlossen. So wurden Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von 90.000 € für den Straßenbau und 6.250 € für die Güterwegeerhaltung gewährt.



GR Dr. Jürgen Preselmaier bei LH Dr. Erwin Pröll

### 100 Jahre Gasthof Strasser

Der allseits beliebte und für die hervorragende Küche über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Gasthof Strasser feierte im September mit einem perfekt organisierten Fest sein 100-jähriges Bestehen. Wir gratulieren nochmals ganz herzlich zu diesem Jubiläum und wünschen der Fam. Strasser weiterhin alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Freude beim Betrieb des Gasthofes!

## Appell an Hundebesitzer

Nachdem vor ein paar Wochen ein junges Mädchen von einem Hund im Ortsgebiet von Maria Ellend angefallen und gebissen wurde, soll an dieser Stelle an die geltende Gemeindeverordnung erinnert werden, dass Hunde auf Straßen, Plätzen und allen frei zugänglichen Grundstücken mit einem Maulkorb zu versehen sind oder so an der Leine zu führen sind, dass eine Beherrschung des Tieres jederzeit gewährleistet ist. Bei Hunden, die bereits durch ein aggressives Verhalten aufgefallen sind, ist ein Maulkorb an den oben angeführten Orten verpflichtend vorgeschrieben.

## Sicher unterwegs mit der Aktion Schutzengel



Der Straßenverkehr stellt gerade für Kinder stets eine große Gefahr dar. Die zu Schulbeginn von Funktionären der VP Haslau - Maria Ellend aufgestellten „Schutzengel“-Plakatständer sollen dazu beitragen, dass im neuen Schuljahr insbesondere in den Bereichen vor den Kindergärten und vor der Volksschule verstärkte Aufmerksamkeit bei allen Verkehrsteilnehmern herrscht.



## Wohnungsbau in der Heidestraße soll noch heuer starten



Wie schon im April 2014 berichtet werden als Folge der jahrelangen Bemühungen der VP Haslau - Maria Ellend nun endlich Wohnungen für die heimische Jugend in unserer Gemeinde errichtet. Die Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen hat das Grundstück in der Heidestraße von der bauunwilligen Wohnbaugenossenschaft EBG gekauft. Durch den Einsatz von VP-Obmann Dr. Jürgen Preselmaier wurden die Förderungen für das Bauvorhaben von der NÖ Landesregierung bereits im Frühjahr beschlossen.

In einem ersten Bauabschnitt (ein zweiter soll später folgen) sind zunächst einmal zehn Wohnungen geplant. Vier Wohnungen zu je 72,5 m<sup>2</sup> und die Lagerräume für alle Wohnungen werden im Erdgeschoss untergebracht. Weitere vier Wohnungen zu je 72,5 m<sup>2</sup> sind ebenso wie zwei Wohnungen zu je 54 m<sup>2</sup> für das erste Obergeschoss vorgesehen. Falls es zu keinen weiteren Verzögerungen mehr kommt, soll eventuell noch heuer mit dem Bau begonnen werden. Die Fertigstellung ist für November 2015 vorgesehen.

Interessenten für eine Wohnung können sich gerne auf der Homepage [www.sgn.at](http://www.sgn.at) registrieren oder sich direkt an Frau Daniela Lehner von der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen wenden (E-Mail-Adresse: [daniela.lehner@sgn.at](mailto:daniela.lehner@sgn.at)).

### IMPRESSUM:

Medieninhaber und Hersteller:  
VP Niederösterreich, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten  
Herausgeber und Redaktion: VP Haslau - Maria Ellend,  
GPO GR Dr. Jürgen Preselmaier, Hauptstraße 28, 2402  
Haslau, Verlagsort: Haslau, Herstellungsort: St. Pölten  
Fotos: Archiv der VP, DVR: 0482871

## Die Seite der Jugend



### Geldübergabe Lebenshilfe Bruck/Leitha

Der erste Charity-Kabarett-Abend der JVP-Haslau/Maria Ellend vom 29.03.2014 war ein voller Erfolg. Nach einem köstlichen Buffet im Gasthaus Strasser amüsierte Alex Kristan mit seinem Programm „Jetlag für Anfänger“ das Publikum. Der Reinerlös der Veranstaltung in Höhe von 1.200 Euro wurde an die Organisation „Lebenshilfe Niederösterreich“ aus Bruck/Leitha gespendet. Die Leiterin der Einrichtung Frau Mag. Carmen Chloupek freute sich über diese Unterstützung und wird damit mit ihren Klienten den Garten der Werkstätte neu gestalten. Auch im Jahr 2015 wird es wieder ein Charity-Kabarett geben. Wegen der großen Kartennachfrage haben wir die Veranstaltung auf zwei Tage ausgedehnt. Eines sei vorab zu sagen: „Halten Sie sich den 6. oder 7. März in Ihrem Kalender frei.“ Der Kartenvorverkauf wird im November starten und schafft Abhilfe bei der Auswahl des richtigen Weihnachtsgeschenks.



### Trikotsponsoring U10-Kindermannschaft

Mit den Einnahmen aus unseren anderen Festen, welche seitens der Bevölkerung über die Jahre immer mehr Beliebtheit erlangten, war und ist es uns immer wieder möglich andere Vereine zu unterstützen. Mich als Obmann freute es daher besonders, der U10-Kindermannschaft des SC Haslau/Maria Ellend einen neuen Trikotsatz übergeben zu dürfen.

Jugendtrainer Martin Jahoda sowie die Spieler des Vereins freuten sich über die neuen Dressen und konnten damit gleich im ersten Spiel gegen Fischamend einen Sieg einfahren. Mögen noch viele weitere Siege folgen.



### Sturmstandl 2014

Am 20.09.2014 fand bereits zum zehnten Mal unser traditionelles Sturmstandl im Hof der Familie Preselmaier statt. Auch beim runden Jubiläum meinte es der Wettergott gut und beschenkte uns mit einem wunderbar warmen Spätsommertag. Bei Sturm und hausgemachten Köstlichkeiten konnte gebührend der Herbst begrüßt werden. An dieser Stelle gilt mein Dank erneut den zahlreichen Besuchern, Spendern und freiwilligen Helfern, die unser Fest alljährlich zu einem Riesenerfolg werden lassen.



Die JVP-Haslau/Maria Ellend setzt mit ihren zahlreichen über das Jahr verteilten Aktivitäten ein starkes Zeichen der Jugendarbeit in unserer Gemeinde. Als ich die Obmann-Tätigkeit des Vereins übernahm, wollten wir nicht nur wie manch andere vor wichtigen Wahlterminen präsent sein, sondern den GemeindegängerInnen stetig etwas Neues bieten. Blickt man zurück, ist uns das auch eindrucksvoll gelungen. Ich hoffe, Ihnen gefällt unser Engagement und Sie schenken den JugendvertreterInnen bei der kommenden Gemeinderatswahl im Jänner Ihr Vertrauen.

## Bericht vom 2. JVP- Funcourt-Fußball-Turnier



Am 12.7.2014 fand das 2. JVP-Funcourt-Fußball-Turnier beim Sportplatz in Haslau statt. Zunächst spielten drei U14-Mannschaften und zeigten beim Kinderturnier ihr Können. Hier konnte sich das Team „FC Barcelona“ rund um Kapitän Fabian Schenter eindrucksvoll durchsetzen. Beim anschließenden Erwachsenenturnier nahmen zwölf Teams teil und kämpften mit vollem Einsatz um die Pokale.



Vor einer fußballbegeisterten Kulisse konnte das Team „Die Captains“ rund um Kapitän Dominik Luttenberger und seiner Mannschaft Lukas Brandl, Jakob Kallinger, Luciano Pizzonia und Matthias Weiß das 2. JVP-Funcourt-Fußball-Turnier der JVP Haslau/Maria Ellend für sich entscheiden. Das Team entzückte das Publikum mit schön herausgespielten Toren und trickreichen Spielszenen. In einem heiß umkämpften Finale setzte man sich schlussendlich gegen die „Wildungsmauer Legenden“ mit 4:3 durch. Die Plätze drei und vier belegten „Die Jugendtrainer des SC Haslau/Maria Ellend“ und die „FF Maria Ellend“. Mit 16 Treffern wurde Matthias Weiß vom Team „Die Captains“ zum Torschützenkönig des Turniers gekrönt. Das Team erhielt außerdem den begehrten Wanderpokal, welchen es nächstes Jahr zu verteidigen gilt.



Auch das Rahmenprogramm mit einer gratis Hüpfburg für Kinder, ganztägiger Grillerei und Schmankerln aus der Mehlspeisenküche fand großen Anklang.



JVP-Obmann Roman Rausch blickt auf einen erfolgreichen Tag zurück: „Wir bringen Bewegung ins Leben! Sport und Spaß standen jedenfalls im Vordergrund. Die Mannschaften haben die über 150 Fans und Zuschauer begeistert!“



Wir gratulieren allen teilnehmenden Teams und bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Fans und den Unterstützern dieses Events!

# Die Stimme von Niederösterreichs Senioren

in Haslau - Maria Ellend



Der neue (alte) Vorstand des Seniorenbundes Haslau-Maria Ellend ist nun bereits acht Monate im Amt und hat in dieser Zeit wieder eine größere Anzahl von Veranstaltungen durchgeführt. Nach der Jahreshauptversammlung fand am 11. Februar das Faschingskränzchen statt. Für Musik und Stimmung sorgte der bewährte JULIUS.

An unserem traditionellen Preisschnapsen nahmen am 29. April zwölf Spieler teil. Zum Sieg konnten wir in der Damengruppe Frau Anneliese Pisch und in der Herrengruppe Herrn Georg Schwabach gratulieren.

Unsere Muttertagsfeier fand am 7. Mai statt und war gut besucht. Die gute Jause, die von Barbara Klein, Josefine Preselmaier und Maria Schlagenhaufen vorgetragene Gedichte und Geschichten und die musikalischen Darbietungen der Familie Schermann fanden den gebührenden Beifall.



*Muttertagsfeier vom 7.5.2014 im Gasthof Strasser*

Vom 12.-15. Mai genossen 12 Mitglieder und Gäste einen Urlaub mit Moser-Reisen in Sardinien, der für alle Teilnehmer ein wunderschönes Erlebnis war.

Am 18. Juni unternahmen wir eine Fahrt nach Zwettl. Nach einem Vortrag über verschiedene Gesundheitsprodukte und dem Mittagessen besichtigten wir die Brauerei Zwettl.

Unsere Ausflugsfahrt am 30. Juni führte uns in die „Erlebniswelt rund um die Birne“ in Ardagger. Getafelt wurde dann im Schiffsmeisterhaus. Bei einer Rundfahrt mit der „MS Donaunixe“ durch den Strudengau, vorbei an Burgen, an der Insel Wörth und der Stadt Grein durften wir ein beeindruckendes Panorama erleben.



*Ausflug nach Ardagger und Strudengau-Schiffahrt*

Die Stocksützen Haslau - Maria Ellend veranstalteten am 23. August ein Juxturnier, das als Plattlschießen (Zielschießen auf Blechplattln) durchgeführt wurde. Es nahm daran auch eine Mannschaft der Senioren Haslau - Maria Ellend (Peter Prosenbauer, Anton Schäfer und Manfred Vitovec) teil und erreichte von 11 Teams den 3. Platz hinter der Blasmusik und der Jungen Volkspartei.

Um auch den Mitgliedern der Ortsgruppe Petronell-Carnuntum die Möglichkeit zu bieten, in ihrer Heimat eine Seniorenveranstaltung zu besuchen, veranstalteten wir am 26. August im Hotel Marc Aurel wieder ein Sommerfest. Hier sorgte Robert für die schwungvolle Musik.

Für den 20. Oktober ist eine „Apfelfahrt“ in die Steiermark geplant. Am Programm stehen zunächst eine Besichtigung der Fleischwarenerzeugung Schirnhöfer in Kaindorf und nach dem Mittagessen ein Besuch beim Obstbau Wilhelm in Puch mit einer Schnapsverkostung.

Ihr Peter Prosenbauer

Unsere nächsten Veranstaltungen im Gh. Strasser:

31.10. um 14.00 Uhr: Striezelpaschen

25.11. um 14.00 Uhr: Kathreintanz

16.12. um 14.00 Uhr: Adventfeier



## Waldausflug 2014

Am 30.8.2014 veranstaltete das Team der VP Haslau - Maria Ellend zum 9. Mal einen Waldausflug.



Trotz des Regenwetters kamen zahlreiche Wanderer zum vereinbarten Treffpunkt beim Waldeingang.



Mit dem neu erlangten Wissen und ein wenig Glück konnte man später beim Waldquiz verschiedene Lebensmittel aus Waldfrüchten gewinnen.



Gestärkt von einem wärmenden Begrüßungsstamperl wurden die Teilnehmer vom Waldpädagogen Ing. Norbert Scholz durch den Wald geführt und mit lehrreichen Informationen über die heimische Flora und Fauna versorgt.

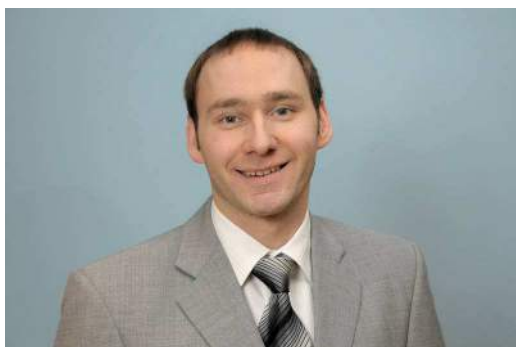


Im Anschluss an die Wanderung gab es traditionellerweise eine kleine Jause bei der Waldhütte, wo man schließlich noch ein paar gemütliche Stunden in geselliger Runde verbrachte.



Wir freuen uns bereits auf Ihren Besuch bei unserem nächsten Waldausflug am 5.9.2015!

# Bürgerservice: unser Team für Ihre Anliegen



**GR Dr. Jürgen Preselmaier**  
Tel.: 0676 / 935 47 20  
e-mail: [juergen.preselmaier@finum.at](mailto:juergen.preselmaier@finum.at)



**GR Werner Büchelhofer**  
Tel.: 0664 / 366 62 44  
e-mail: [werner.buechelhofer@aon.at](mailto:werner.buechelhofer@aon.at)



**GGR Elisabeth Huber**  
Tel.: 0664 / 891 47 15  
e-mail: [lisa.huber@aon.at](mailto:lisa.huber@aon.at)



**GGR Ing. Werner Vitovec**  
Tel.: 0664 / 153 53 04  
e-mail: [werner.vitovec@vit-drive.at](mailto:werner.vitovec@vit-drive.at)



**GR Josefine Preselmaier**  
Tel.: 0664 / 730 35 362  
e-mail: [josefine.preselmaier@gmx.at](mailto:josefine.preselmaier@gmx.at)



**GR Christian Huber**  
Tel.: 0680 / 239 18 44  
e-mail: [chhu62@gmx.at](mailto:chhu62@gmx.at)



**GR Horst Vidmar**  
Tel.: 0650 / 743 38 95  
e-mail: [horst.vidmar@gmail.com](mailto:horst.vidmar@gmail.com)



**Roman Rausch, MA**  
Tel.: 0699 / 110 20 709  
e-mail: [jvp.obmann@gmail.com](mailto:jvp.obmann@gmail.com)